



Corona Bulletin Nr. 4 vom 24.03.2020

Erreichbarkeit im Sunnegarte

Unsere Hauptnummer **055 253 01 11** ist in dieser aussergewöhnlichen Zeit ab sofort von 08:00 Uhr bis 17:30 Uhr durchgehend besetzt. Nach 17:30 Uhr und an den Wochenenden werden Sie per Bandansage entsprechend weitergeleitet.

Die Wohnbereiche sind unter folgenden Nummern erreichbar:

Egelsee	Tel. 055 253 01 30
Hüsliried	Tel. 055 253 01 31
Geissberg	Tel. 055 253 01 33
Bachtel	Tel. 055 253 01 34

Sollte sich der Allgemeinzustand eines Bewohners oder einer Bewohnerin deutlich verändern, werden Sie selbstverständlich vom zuständigen Wohnbereich informiert.

Kommunikation

Nebst dem Telefon und dem Skypedienst (Videotelefon über Internet), haben wir weitere Kommunikationswege auf- und ausgebaut. Unter www.zentrum-sunnegarte.ch finden sie wichtige, schriftliche Informationen und ebenfalls neu finden Sie auf derselben Seite unser Corona-Bildertagebuch. Schauen Sie vorbei und sehen Sie, wie es uns geht.

Schutzmasken

Die Pflege und Hauswirtschaft trägt seit letzter Woche Schutzmasken. Diese beiden Berufsgruppen können in vielen Alltagssituationen den geforderten Mindestabstand von 2 Meter nicht einhalten. Dieselbe Regelung gilt auch für den Technischen Dienst und die Aktivierung bei einem Einsatz im Wohnbereich.

Corona Vorbereitung

Die Zentrum Sunnegarte AG hat ihr Corona-Dispositiv aufgebaut und optimiert dieses laufend anhand der entsprechenden Ausgangslage. Wir verfügen aktuell über ausreichend Desinfektionsmittel, Schutzmasken und Lebensmittel. Zudem können wir Unterstützung vom Zivilschutz Bachtel bei Bedarf anfordern.

(Bild. Corona Einsatzbüro)



Das Spazieren gehen draussen

Damit unsere Bewohnerinnen und Bewohner sich ungestört auch draussen bewegen können, haben wir ab sofort den geschützten Garten auch für sie geöffnet. Wir haben auch Bewohnende, welche lieber eine grosse Runde im Ried oder dem Wald machen. Grundsätzlich ist das nicht verboten und wir dürfen sie nicht einsperren. Unsere Empfehlung lautet dann, sich von anderen Menschen und Gruppen fernzuhalten und beim Sitzen auf den Bänken 2 Meter Abstand zu halten.

Bunter Farbtupfer



Schulklassen aus der Umgebung haben für unsere Bewohnerinnen und Bewohner Zeichnungen gemacht. Sie möchten damit die älteren Menschen grüssen, welche auf Ihre Enkel und Urenkel in dieser Zeit verzichten müssen. Die Bilder sind auf Stellwänden assortiert und werden in den Wohnbereichen aufgestellt. Die ersten Reaktionen sind sehr positiv auf die Bilder.

(Bilder der Kinder)

Aktivierung

In der aktuellen Situation hat die Aktivierung auf Wochenprogramm umgestellt. Zudem werden die Angebote im Bereich Kleingruppen- und Einzelaktivierung weiter stark ausgebaut. Auf Angebote mit mehr als 10 Personen verzichten wir bis auf weiteres. Von Walter Messmer haben wir einige Fotopräsentationen über Bubikon, das nahe Umfeld und Zürcher Oberland zur Verfügung gestellt bekommen. Diese werden wir alternierend in den Aufenthaltsräumen zeigen.

Stimmung im Hause

Aktuell sind unsere Bewohnerinnen und Bewohner angespannt aber ruhig. Wir haben niemanden der krank ist. Bei dem schönen Wetter gehen sie nach draussen in den geschützten Garten. Einzelne machen Spaziergänge im nahen Umfeld. Dies unter Einhaltung der Hygienemassnahmen. Am Nachmittag, wenn die Temperaturen es zulassen geht die Pflege mit denjenigen welche nicht mehr so gut zu Fuss sind auf die Terrassen oder ebenfalls nach draussen in den Garten. Unter den Mitarbeitenden ist eine Spannung spürbar. Die Berichte aus den Medien von überlasteten Pflegefachpersonen hängen in unseren Köpfen. Auch die Frage, bin ich eine Ansteckungsgefahr für andere, oder werde ich im Betrieb angesteckt, ist selbstverständlich da. Aus diesem Grund wurde, noch bevor der Bund es verordnet hat, die Schutzmaskentragepflicht bei uns eingeführt. Mitarbeitende welche klare Symptome aufwiesen, wurden auf COVID 19 getestet. Wir hatten bisher 3 Tests und alle waren negativ. Die Geschäftsleitung trifft sich jeden Morgen zur Lagebesprechung und erlässt die notwendigen nächsten Schritte. Diese werden im Anschluss in den Abteilungsrapporten weitergeben. Zusätzlich folgt am Nachmittag eine schriftliche Zusammenfassung für diejenigen, welche erst später zum Dienst kommen oder im Frei waren. Zur Vervollständigung unserer Informationslinie erscheinen regelmässig Corona-Bulletins.

Bitte unterstützen Sie uns

Wir haben nicht alle E-Mailadressen von Angehörigen erfasst und erreichen deshalb mit unserem Mailversand nicht Alle. Sie können uns unterstützen, indem Sie die Infomails entsprechend weiterleiten. Das Bulletin ist immer auch auf unserer Homepage aufgeschaltet www.zentrum-sunne-garte.ch. Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

Peter Grossholz
Zentrumsleitung